

BodenSchätzeWerte

Unser Umgang mit Rohstoffen

25. August 2015 bis 28. Februar 2016

Eine Sonderausstellung von *focusTerra*



ETH zürich



Rahmenprogramm

Wenn nicht anders erwähnt, sind alle Anlässe kostenlos und ohne Anmeldung.

Öffentliche Vortragsreihe

Mittwochs, 18 Uhr; Einführung in die Sonderausstellung um 17 Uhr (siehe separates Programm)

Kurze Einführung in die Sonderausstellung

Sonntags, 12–12:30 Uhr

Spezialführungen zu ausgewählten Rohstoffthemen

An ausgewählten Sonntagen (siehe separates Programm)

Scientifica – Zürcher Wissenschaftstage

«Licht und Erleuchtung»
Sa. 5. September 2015, 13–18 Uhr
So. 6. September 2015, 10–17 Uhr

Lange Nacht der Zürcher Museen

«Rohstoffe.Energie.Licht»
Sa. 5. September 2015, 19–2 Uhr
Kombi-Ticket alle Museen: 25 CHF

Workshop für Lehrpersonen

«Auf Schatzsuche im Handy»
Mi. 9. September 2015, 14–17 Uhr
Anmeldung unter:
info_focusterra@erdw.ethz.ch

COOL-TUR «Zukunftsforscher!»

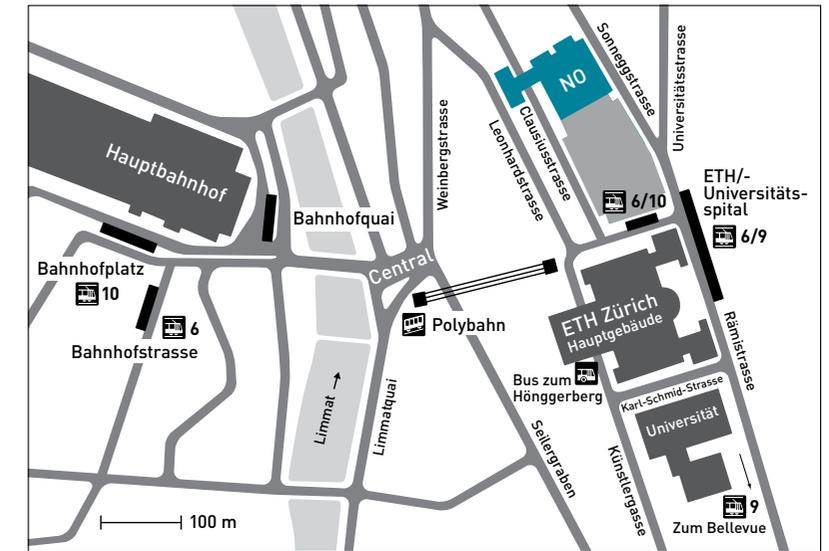
Workshop für Kinder (9–12 Jahre) mit Migros Museum für Gegenwartskunst
Mo.–Do., 12.–15. Oktober 2015
Kurskosten: 100 CHF
Anmeldung unter:
kulturvermittlung-zh.ch

Märchenhafte Geologie – zwei Experimentier- und Erzählnachmittage

Sonntags, 14–16:30 Uhr
«Kohle, Kreide, Salz»
18. Oktober 2015
«Kupfer, Silber, Gold»
22. November 2015
Für alle ab 5 Jahren

Treffpunkt Science City, Erlebnisprogramm der ETH

Im November zum Thema «Rohstoffe», Informationen unter www.treffpunkt.ethz.ch



focusTerra

ETH Zürich, Gebäude NO
Sonneggstrasse 5, 8092 Zürich
Telefon +41 44 632 62 81
info_focusterra@erdw.ethz.ch
www.focusterra.ethz.ch
 www.facebook.com/focusterra

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 9–17 Uhr
Sonntags, 10–16 Uhr
Feiertage: siehe www.focusterra.ethz.ch

Eintritt frei

Öffentliche Führungen am Sonntag

Einführung in die Sonderausstellung: 12 Uhr
Dauerausstellung: 14 Uhr
Erdbeben und Simulator: 11/13/15 Uhr

Weitere Führungen und Spezialveranstaltungen

Informationen und Buchung unter www.focusterra.ethz.ch

Schulunterlagen für Sekundarstufe I und II zur Sonderausstellung, inkl. Aufgabenblätter für den Museumsbesuch zum Herunterladen: www.focusterra.ethz.ch

focusTerra wird gemeinsam betrieben durch:



Rohstoffe fürs Leben

Mineralische Rohstoffe bilden die Grundlage unseres alltäglichen Lebens. Ihre Verfügbarkeit ist für uns selbstverständlich, und der weltweite Verbrauch nimmt stetig zu. Was sind die langfristigen Folgen unserer zunehmenden Nutzung nicht erneuerbarer Rohstoffe? Welche Herausforderungen kommen auf uns zu?

Die Ausstellung «Boden Schätze Werte» informiert über die Entstehung, den Abbau und die Nutzung von mineralischen Rohstoffen – und unseren Umgang damit, wenn wir ein Produkt nicht mehr brauchen. Was können wir tun, damit Rohstoffe wirtschaftlich, umweltschonend und sozialverträglich gewonnen und so lange und so effizient wie möglich genutzt und wiederverwendet werden können?

Eröffnung: Montag, 24. August 2015, 18 Uhr

in *focusTerra* im Raum NO C 60 (Sonneggstr. 5)

Ausstellung in Deutsch und Englisch / *Exhibition in German and English*

Die Sonderausstellung entstand in Zusammenarbeit mit vielen nationalen und internationalen Expertinnen, Experten und Organisationen und wurde realisiert mit freundlicher Unterstützung von:

Departement Umweltsystemwissenschaften, ETH Zürich
Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA)
Dr. Peter Eckardt
Erdöl-Vereinigung

geothermie.ch
Glencore International
NAGRA
Omya
Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften (SCNAT)

Schweizerische Geotechnische Kommission (SGTK)
Schweizer Salinen
St. Galler Stadtwerke
Stump ForATec
ETH Zurich Foundation

Wussten Sie, ...

... dass das **Recycling von Aluminium** bis zu 95 Prozent weniger Energie benötigt als sein Erstabbau in der Mine?



... dass für einen 10 Gramm schweren Goldring **3,5 Tonnen Gestein** abgebaut werden müssen?



... dass der Mensch im Leben 1000 Tonnen mineralische Rohstoffe verbraucht? Das entspricht dem Gewicht von **250 Elefanten**.



... dass die Schweiz **europaweit die Nr. 2** bei der Erzeugung von Haushaltsabfall ist?

... dass **Vulkane** die «Baumeister» grosser **Kupfervorkommen** sind?